

Herr Staatsminister
Dr. Markus Söder
Bayerisches Staatsministerium
für Umwelt und Gesundheit
Rosenkavalierplatz 2
81925 München

Ansprechpartner: Siegfried Hasenbein
Telefon: 089 290830-30
Aktenzeichen: I/5.61.11
Datum: 23. Januar 2009
Seite: 1/3

Aktuelle Anliegen der bayerischen Krankenhäuser

Sehr geehrter Herr Staatsminister,

im noch jungen Jahr 2009 beschäftigen die Krankenhäuser in Bayern einige drängende Probleme und drohende Fehlentwicklungen. Nach unserer Auffassung sind schnellstmögliche Klarstellungen bzw. Entscheidungen sowohl auf der Bundes- als auch auf der Landesebene notwendig, um diese abzuwenden. Wir wenden uns mit der Bitte an Sie, sich für diese Klarstellungen einzusetzen.

...

Erlauben Sie, dass wir Ihnen unsere Anliegen nachstehend kurz vortragen:

...

Probleme der belegärztlichen Versorgung in Bayern

Zu diesem Punkt wenden wir uns auch im Namen des Bundesverbandes der Belegärzte und der Bayerischen Landesärztekammer an Sie.

In Bayern wird zurzeit heftig die Vergütung im vertragsärztlichen und insbesondere im fachärztlichen Bereich diskutiert. Ein Aspekt, der auf die Entscheidung des Landesschiedsamtes zum Gesamtvertrag 2009 zurückgeht, spielt zwar in der Öffentlichkeit (noch) keine vorrangige Rolle, hat aber einschneidende Auswirkungen auf die Belegärzte und die Krankenhäuser mit belegärztlicher Versorgung. Danach sollen die belegärztlichen Leistungen künftig um 20 - 25 % abgesenkt werden. Die KV Bayern hat die Belegärzte in Bayern darüber informiert und empfohlen, mit dem Krankenhaus alternative Vergütungen zu vereinbaren. Sie verweist dabei auf eine solche Möglichkeit, die mit Inkrafttreten des KHRG eröffnet werden soll.